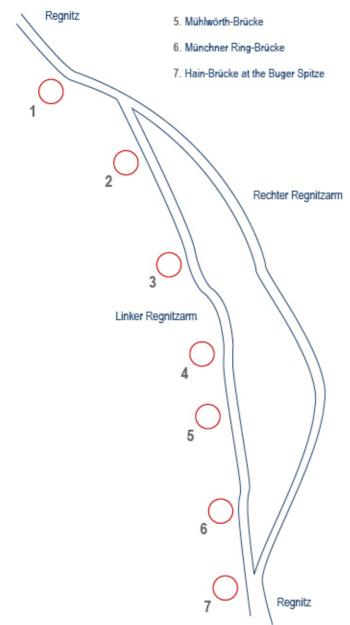
- 1. Bridge in B 26
- 2. Schwarze Brücke
- 3. Heinrich-Bosch-Steg
- 4. Obere Brücke



GOLD

im

FLUSS

GOLD im FLUSS

(Seven golden rings for the River Regnitz)

A project by Jesús Palomino in collaboration with Internationales Künstlerhaus Villa Concordia



GOLD im FLUSS

GOLD im FLUSS is a participatory art project in relation to the city of Bamberg and its ancient river culture. The purpose of this project is to create a landmark within the River Regnitz with the help of seven golden rings located in seven specific locations of the river. GOLD im FLUSS proposes a new invisible landmark to update Bamberg's commitment with its natural environment and its longstanding relation to the river and the water.

HOW?

The project will take place during one month in which a crew of seven performers will carry seven golden rings of 8 cms. of diameter each one all around the city of Bamberg. The basic function of the crew of performers will be to communicate the project through oral transmission and direct contact with their audience on the streets. Hence, those seven performers will show the rings as artworks and will explain the project to any interested tourists, occasional pedestrians, Bamberg's citizens, etc. The seven golden rings could be watched, accurately examined and directly touched by any of those interested passersby. The performer's action will take place in areas of the city physically related to the Regnitz and the Main-Donau-Kanal.

WHO?

After one month of performing the communication of the idea in the city, the rings will be ready to be located. Seven different individuals will be invited to join the project performing the location of the seven golden rings within the River Regnitz. Those seven persons could be:

- 1. The Mayor of the City of Bamberg.
- A fisherman.
- 3. A school teacher (female).
- 4. A girl aged 7 years old.
- 5. A volunteer (female).
- 6 A housewife
- 7. A prestigious personality within Bamberg's society.

A notary from the city of Bamberg will be invited to certificate and verify the performance around the golden rings and their location at the River.

WHERE?

The seven locations should be accurately chosen to generate a precise land-mark within the River Regnitz. Bridges will be the perfect locations to fulfil positively the final action. The seven bridges chosen to proceed with the action will be:

- 1. Bridge in B-26
- 2. Schwarze Brücke
- 3. Heinrich-Bosch-Steg
- 4. Obere Brücke
- 5. Mühlwörth-Brücke
- 6. Münchner Ring-Brücke
- Hain-Brücke

A notary will certificate the final location of the rings within the river. This action will be done without any sense of spectacle, proceeding in a modest manner.

WHY?

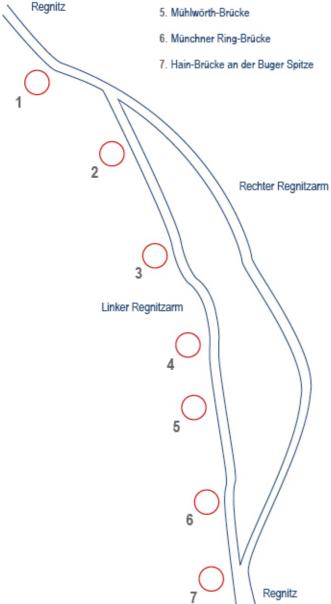
GOLD im FLUSS proposes a compensatory action updating Bamberg's symbolical relation to the River Regnitz while generating an actual and contemporary narrative with it. GOLD im FLUSS will attempt to generate an imaginative collective action through the invisible presence of gold within the river; and in fact, the project will trigger ancient stories and legends of gold into our present History and our contemporary conscience of Nature.

This art project doesn't attempt to spoil value; gold is not spoiled, it is just relocated within an unconventional place, out of general public sight. I should risk to say that the participatory collective experience of oral transmission, the one to one crossed narrations, the media communication, and all those many others ways in which the project will be communicated, will keep the seven golden rings at the River Regnitz clearly present within Bamberg's imagination and memory.

If we carefully consider how much Bamberg receives from its river, and how prestigious the city has been for centuries because the presence of the river; and last but not least, how important the river is to the present industry of tourism built around the water of the Regnitz, we should consider GOLD im FLUSS as an empowering participatory performance that could communicate, in a local and human level but worldwide too, Bamberg's commitment with the River Regnitz.

A project by Jesús Palomino in collaboration with Internationales Künstlerhaus Villa Concordia

- 1. B 26-Brücke
- 2. Schwarze Brücke
- 3. Heinrich-Bosch-Steg
- 4. Obere Brücke
- 5. Mühlwörth-Brücke



GOLD

im

FLUSS

GOLD im FLUSS

(Sieben goldene Ringe für den Fluss Regnitz)

Ein Projekt von Jesús Palomino in Zusammenarbeit mit dem Internationalen Künstlerhaus Villa Concordia



GOLD im FLUSS

GOLD im FLUSS ist ein partizipatorisches Kunstprojekt, das mit der Stadt Bamberg und ihrer historischen Verbindung zum Fluss zusammenhängt. Der Gedanke hinter dem Projekt ist, mithilfe von sieben goldenen Ringen, die an sieben bestimmten Orten im Fluss platziert werden, ein Denkmal zu schaffen. GOLD im FLUSS wird ein neues, unsichtbares Zeichen setzen, das Bambergs Bindung an seine natürliche Umgebung und die andauernde Verbundenheit mit dem Fluss und dem Wasser fortschreibt

WIE?

Das Projekt wird über den Zeitraum von einem Monat hinweg stattfinden, während dem sieben Mitwirkende sieben goldene Ringe von je 8 cm Durchmesser quer durch Bamberg tragen werden. Der Hauptauftrag dieser sieben Männer und Frauen wird es sein, durch mündliche Mitteilung und direkten Kontakt mit ihrem Publikum auf der Straße das Projekt bekannt zu machen. Konkret bedeutet das, dass die sieben Mitwirkenden interessierten Touristen, zufälligen Passanten, den Einwohnern von Bamberg etc. die Ringe zeigen und das Kunstprojekt erklären werden. Jeder interessierte Passant darf die Ringe genau anse-

hen, untersuchen und anfassen. Diese Aktion wird in Gegenden der Stadt stattfinden, die durch ihre Lage mit der Regnitz und dem Main-Donau-Kanal verbunden sind.

WER?

Nachdem die Idee des Kunstprojekts einen Monat lang auf diese Weise verbreitet worden sein wird, sind die Ringe bereit, platziert zu werden. Sieben verschiedene Personen werden eingeladen, an verschiedenen Orten in der Regnitz an dem Projekt teilzuhaben. Folgende sieben Personen wären hierfür denkbar:

- Der Bürgermeister der Stadt Bamberg
- Ein Fischer
- 3 Fine Lehrerin
- 4. Ein siebenjähriges Mädchen
- Eine Ehrenamtliche
- 6. Eine Hausfrau
- Eine repräsentative Person der Bamberger Gesellschaft

Um die Performance rund um die sieben Ringe und deren Position im Fluss zu zertifizieren wird ein Bamberger Notar eingeladen.

W0?

Die sieben Standorte sollten sorgfältig ausgesucht werden, um eine genaue Landmarke in der Regnitz zu schaffen. Um diesen Gedanken umzusetzen, bieten Brücken ideale Standorte. Folgende Brücken werden für das Kunstprojekt ausgewählt:

- 1. B 26-Brücke
- Schwarze Brücke
- Heinrich-Bosch-Steg
- 4. Obere Brücke
- Mühlwörth-Brücke
- 6. Münchner Ring-Brücke
- 7. Hain-Brücke an der Buger Spitze

Ein Notar wird die endgültige Position der Ringe im Fluss zertifizieren. Diese Aktion wird ohne viel Aufheben durchgeführt, in einem bescheidenen Rahmen.

WARUM?

GOLD im FLUSS stellt eine ausgleichende Aktion dar, die Bambergs symbolische Verbindung mit dem Fluss fortschreibt, und gleichzeitig eine tatsächliche und moderne Geschichte erzählt. GOLD im FLUSS versucht, eine imaginative, gemeinsame Aktion durch die unsichtbare Gegenwart von Gold im Fluss zu schaffen. Darüber hinaus ruft das Kunstprojekt alte Geschichten und Legenden von Gold in unsere heutige Geschichte und unser gegenwärtiges Bewusstsein von Natur zurück.

Es ist nicht die Intention des Projekts, den Wert des Goldes zu verderben; das Gold ist nicht verschwendet, es wird nur an einen unkonventionellen Ort versetzt, außerhalb der öffentlichen Aufmerksamkeit. Ich würde soweit gehen zu sagen, dass die partizipatorische, gemeinsame Erfahrung des mündlichen Weitergebens, die von Mund zu Mund weitergegebenen Erzählungen, die Vermittlung durch die Medien und alle erdenklichen Wege, auf denen das Projekt bekannt gemacht werden kann, die sieben goldenen Ringe in der Regnitz in Bambergs kollektivem Gedächtnis und Vorstellungswelt verankern wird.

Wenn wir sorgfältig berücksichtigen, wie viel Bamberg aus seinem Fluss zieht, und wie angesehen die Stadt über die Jahrhunderte hinweg durch die Gegenwart des Flusses war; und, nicht zuletzt, wie wichtig der Fluss für die gegenwärtige Tourismusindustrie ist, kann GOLD im FLUSS als bestärkende, partizipatorische Performance gewertet werden, die, auf lokaler und menschlicher Ebene, aber auch weltweit, Bambergs Verbundenheit mit der Regnitz vermitteln kann.

Ein Projekt von Jesús Palomino in Zusammenarbeit mit dem Internationalen Künstlerhaus Villa Concordia